

Sieben ist die Zahl der Fülle: So hat der Regenbogen, indem sich die Fülle des Lichts spiegelt, sieben Farben. **Gelb** wie die Sonne leuchtet auf, wenn wir miteinander feiern. **Orange** wie die reife Südfrucht, wenn wir einander in Achtung begegnen. **Rot** wie das Feuer, wenn Liebe erfahrbar wird. **Grün** wie eine Sommerwiese, wenn wir Gottes Schöpfung hüten. **Violett** wie ein Amethyst, wenn wir Schuld vergeben und Verzeihung annehmen. **Lichtes Blau** wie der Himmel über uns leuchtet auf, wenn wir zärtlich sind und **tiefblau** wie der unergründliche Ozean, wenn wir Vertrauen annehmen und weitergeben.

Sieben Gaben schenkt der Heilige Geist: Die **Weisheit** verleiht die Fähigkeit, dem Leben zu dienen. Die **Einsicht** führt zu richtigen Entscheidungen, die dem Wohl aller dienen. Die Gabe des **Rates** hilft, wenn wir zweifeln und die **Erkenntnis** führt zur Würde alles Geschaffenen. **Stärke** erfahren wir in unseren Talenten und Begabungen und in der Möglichkeit, Schwächeres zu unterstützen. **Frömmigkeit** meint die Lebenshaltung, die das irdische Leben in Freude und Leid annimmt im Vertrauen darauf, dass Gott in allem da ist und die Gabe der **Gottesfurcht** verleiht den Respekt und die Hochachtung vor der Größe Gottes zusammen mit dem Mut und dem Willen, sein Reich der Gerechtigkeit, des Friedens, der Freude und der Versöhnung mit aufzubauen.

Sieben ist die Zahl der Fülle. Eine Fülle von Farben und Farbschattierungen bestimmen auch das Kreuz\*, das vor uns steht.

Am Kreuz hat Jesus Christus den Bund Gottes, dessen Zeichen der Regenbogen ist, gefestigt und vollendet. Aus Liebe hat Jesus sein Leben hingegeben zum Heil der Welt. Diese Liebe durchdringt alle Phasen unseres Lebens - die dunklen und die hellen - und die gesamte Schöpfung ist durchstrahlt vom siebenfachen Geist als Gabe der Fülle des Lebens schaffenden Gottes.

\* Vor dem Pfingstfest wurden Puzzleteile ausgegeben mit der Bitte, sie farblich zu gestalten. Diese wurden auf einem Kreuz angebracht, das im Altarraum steht.